

Leitfaden zur Nutzung von Social Media in der Bauerfeind-Gruppe

Stand: März 2026

1. Einleitung & Zielsetzung

In den sozialen Medien erreichen wir vor allem dann ein authentisches Bild, wenn unsere Beschäftigten aus eigener Initiative und mit glaubhaften Inhalten in Erscheinung treten. Dies ist für uns von besonderem Wert. Wenn Sie also Erfolge, besondere Momente und Ihre Leidenschaft für unsere Produkte in sozialen Medien wie Facebook, Instagram und LinkedIn und bei der Nutzung von Messenger-Diensten, wie zum Beispiel WhatsApp und Telegram, teilen, stärken Sie sichtbar unsere Marke und schaffen Vertrauen. Dieser Leitfaden unterstützt Sie dabei, sicher, verantwortungsvoll und im Einklang mit unseren Unternehmensinteressen in den sozialen Netzwerken aufzutreten.

2. Geltungsbereich

Dieser Leitfaden gilt für alle Beschäftigten der Bauerfeind-Gruppe im In- und Ausland (sofern lokal übersetzt und bekannt gemacht), unabhängig davon, ob sie Social Media im privaten oder beruflichen Kontext nutzen. Die darin enthaltenen Regelungen sind bei Aktivitäten in sozialen Medien einzuhalten - sobald ein Bezug zu Bauerfeind, unseren Produkten, unserem Arbeitsumfeld o.Ä. hergestellt wird bzw. vorhanden ist, u.a.:

- durch Nennung von Bauerfeind in den Account-Informationen
- in selbst erstellten Beiträgen
- durch kommentieren, liken und teilen anderer Beiträge
- in Inhalten in öffentlichen und privaten Gruppen oder Messenger-Diensten

3. Grundprinzipien

- Kommunizieren Sie immer respektvoll und sachlich.
- Grenzen Sie Ihre persönliche Meinung deutlich von offiziellen Unternehmensstatements ab.
- Schützen Sie vertrauliche Unternehmensinformationen und die Privatsphäre aller Beteiligten.
- Beachten Sie die Regelungen der Unternehmensrichtlinien zu Datenschutz, IT-Sicherheit, Compliance und KI. Sie gelten auch für die Nutzung sozialer Medien.
- Seien Sie sich Ihrer Reichweite bewusst: Auch private Beiträge können öffentlich wahrgenommen und weiterverbreitet werden.
- Denken Sie an die Dauerhaftigkeit von Inhalten: Inhalte können gespeichert, geteilt oder per Screenshot verbreitet werden – auch nach dem Löschen.

- Bei Unsicherheiten, ob Inhalte veröffentlicht werden dürfen, halten Sie bitte Rücksprache mit den unten genannten Ansprechpartnern.

4. Nutzung sozialer Medien

Die Nutzung sozialer Medien während der Arbeitszeit ist grundsätzlich untersagt, es sei denn, sie ist Teil Ihrer Arbeitsaufgabe. Für die Kommunikation in den offiziellen Bauerfeind-Kanälen sind ausschließlich von der Geschäftsführung beauftragte Personen (z. B. Team Digital Marketing Content/Campaign, Unternehmenskommunikation) zuständig.

Alle Beschäftigten sind darüber hinaus herzlich eingeladen, die offiziellen Unternehmensaktivitäten in den Social-Media-Kanälen zu liken, zu kommentieren und zu teilen.

Gern können Sie in ihren privaten Social-Media-Kanälen Inhalte mit Bezug zu Bauerfeind unter Beachtung der internen Regelungen selbst erstellen, sofern diese:

- keine vertraulichen Informationen enthalten,
- keine medizinischen Wirkversprechen oder Produktbewertungen darstellen,
- keine internen Prozesse, Strategien, interne oder vertrauliche Informationen oder nicht veröffentlichte Inhalte betreffen,
- mit Zustimmung eventuell abgebildeter Personen veröffentlicht werden,
- und im Einklang mit diesem Leitfaden stehen.

5. Datenschutz & Urheberrecht

Teilen Sie keine Fotos, Kontaktdaten oder andere personenbezogene Informationen von Kolleginnen und Kollegen, Geschäftspartnern oder anderen Personen ohne deren ausdrückliche Zustimmung.

Unternehmensinformationen, die bereits öffentlich abrufbar sind, z.B. über die Unternehmenswebsite, dürfen preisgegeben werden. Vertrauliche Unternehmensinformationen müssen online wie offline vor unbefugter Kenntnisnahme geschützt werden. Achten Sie bei der Veröffentlichung von Bildern und Videos auch auf unbeabsichtigt sichtbare Inhalte wie Bildschirme, Dokumente, Whiteboards, Prototypen oder sensible Informationen im Hintergrund.

Achten Sie auf die Rechte Dritter (z.B. Urheberrecht) bei der Verbreitung von Bildern, Texten, Videos und Musik in sozialen Medien und beachten Sie die geltenden Datenschutz- und IT-Sicherheitsrichtlinien der Bauerfeind-Gruppe.

6. Umgang mit neuen Technologien

Seien Sie besonders vorsichtig beim Veröffentlichen und Teilen von KI-generierten Inhalten, Deepfakes oder ungeprüften Nachrichten. Unterziehen Sie diese einem Faktencheck, bevor Sie sie weiterverbreiten. Achten Sie auf die Regelungen zur Kennzeichnungspflicht von KI-generierten Inhalten. Fügen Sie Bildern oder Texten ggf. einen Hinweis an (z.B. „Dieses Bild wurde mit Hilfe von KI erstellt.“). Auch die Plattformbetreiber stellen hierzu oftmals Verhaltensregeln auf.

Seien Sie sich darüber bewusst, dass die Verantwortung für KI-generierte Inhalte beim Menschen liegt und nicht bei der KI!

7. Umgang mit kritischen Aktivitäten, Krisenkommunikation & Meldewege

- Als kritische Inhalte gelten unter anderem:
 - negative Kommentare zu Bauerfeind als Arbeitgeber, Produkten oder Dienstleistungen
 - Vorwürfe, Beschwerden oder Falschinformationen
 - Medienanfragen oder öffentliche Diskussionen mit hoher Reichweite
- In solchen Fällen gilt: Bewahren Sie Ruhe und
 - nicht öffentlich diskutieren oder rechtfertigen,
 - keine eigenen Stellungnahmen veröffentlichen,
 - Inhalte nicht löschen oder kommentieren,
 - Screenshots oder Inhalte nicht weiterverbreiten.
- Informieren Sie stattdessen umgehend das Team Content & Campaign oder die Unternehmenskommunikation.

8. Ansprechpartner für Rückfragen und weitere Informationen

- Team Content & Campaign: socialmedia@bauerfeind.com
- Unternehmenskommunikation: kommunikation@bauerfeind.com
- Datenschutz: datenschutzbeauftragter@bauerfeind.com

Anhang I: So wird's gemacht! - Praxisbeispiele

1. Beim gemeinsamen Wandern an der Talsperre Zeulenroda fragen Sie ihre Kolleginnen und Kollegen, ob es in Ordnung ist, ein Teambild zu machen und auf LinkedIn zu posten. Mit der Einwilligung aller laden Sie das Bild hoch und schreiben dazu: „Bestes Team mit besten Wandersocken!“

☒ Zustimmung der abgebildeten Personen

2. Bauerfeind Sports (@bauerfeindsports) postet auf Instagram den Launch unserer neuen Laufsocken. Sie teilen den Beitrag in Ihrer Story, kommentieren den Post und schreiben: „Meine persönliche Erfahrung ist: Sie tun mir richtig gut! Ich habe sie schon getestet und kann sie definitiv weiterempfehlen.“

☒ Eigene Meinung gekennzeichnet

☒ Keine Wirkversprechen abgegeben

3. Ihr Team sucht Verstärkung. Sie möchten die Suche unterstützen und posten den Link zur freien Stelle auf LinkedIn mit den Worten: „Toller Job in meinem Team bei Bauerfeind – unbedingt reinschauen!“

☒ Offiziell veröffentlichte Inhalte weiterleiten

☒ Unternehmenscontent positiv verbreiten

4. Der Dienstleister KI-Kompetent24 ist für einen Workshop zu Gast. Sie bearbeiten gemeinsam ein spannendes Thema, das Sie gern auf LinkedIn teilen möchten. Kurz fragen Sie sich, ob das Thema des Workshops vertraulich bleiben sollte. Da es sich um ein allgemein bekanntest Thema handelt, entscheiden Sie sich dafür, zu berichten. Sie posten mit Einverständnis aller Teilnehmer ein Gruppenbild vor einem neutralen Hintergrund und schreiben, ohne inhaltlich zu tief ins Detail zu gehen: „Prima Austausch zum Thema KI in der Kommunikation. Vielen Dank an das Team von @ki-kompetent24 für euren Besuch!“

☒ Unternehmensthema vor Veröffentlichung auf Vertraulichkeit geprüft

☒ keine vertraulichen Details preisgegeben

☒ Einverständnis der abgebildeten Personen eingeholt

☒ neutralen Hintergrund für das Gruppenfoto gewählt

5. Ein LinkedIn-Kontakt hat Sie persönlich angeschrieben und berichtet von seinen Knieproblemen. Er hat gesehen, dass Sie bei Bauerfeind arbeiten und fragt Sie nun nach einer Produktempfehlung. Sie antworten ihm, dass Sie sich freuen, dass er an ein Produkt von Bauerfeind gedacht hat, machen aber deutlich, dass er sein Leiden ärztlich abklären soll. Sie senden ihm dazu den Link zu den Bauerfeind-Kniebandagen auf der Bauerfeind-Website und wünschen ihm alles Gute.

- ☒ Freundliche Kommunikation
- ☒ keine Produktberatung oder Aufstellung medizinischer Diagnosen
- ☒ Verweis auf öffentlich zugängliche Informationen

6. Bauerfeind gewinnt einen Design-Award für ein neues Produkt, veröffentlicht einen Post und verlinkt die Kolleginnen und Kollegen, die das Produkt designt haben. Sie kommentieren: „Herzlichen Glückwunsch an alle Beteiligten – starke Teamleistung!“ und verlinken ebenfalls die Kolleginnen und Kollegen. Darauf reagiert ein Ihnen unbekannter Nutzer mit dem Kommentar: „Starke Teamleistung??? Ist doch alles nur von der Konkurrenz geklaut!!!“ Sie sehen diesen Kommentar und wenden sich an das Team Content & Campaign, um es darauf aufmerksam zu machen. Selbst reagieren Sie nicht.

- ☒ keine eigenmächtige, vorschnelle Reaktion
- ☒ Meldung der negativen Aktivitäten an zuständige Ansprechpartner

Anhang II: Dos & Don'ts für den Umgang mit Social Media

✓ Dos:

- Respektvoll und sachlich kommunizieren.
- Offizielle Bauerfeind-Posts gern liken, kommentieren und teilen.
- Persönliche Meinung klar von offiziellen Unternehmensstatements trennen.
- Vertrauliche Unternehmensinformationen und Privatsphäre von Kollegen und anderen schützen.
- Auch auf unbeabsichtigte Inhalte im Hintergrund achten (Bildschirme, Dokumente, Flipcharts...).
- Unternehmensrichtlinien zu Datenschutz, IT-Sicherheit, Compliance und KI beachten.
- Urheberrechte beachten (Texte, Bilder, Videos, Musik).
- Verantwortungsvoll handeln und Reichweite bedenken – auch private Posts können öffentlich werden.
- Bewusstsein für Dauerhaftigkeit von Posts haben (Screenshots, Weiterverbreitung).
- Bei Unsicherheiten Rücksprache mit Ansprechpartnern halten.

✗ Don'ts:

- Nutzung während der Arbeitszeit, sofern es nicht zur Aufgabe gehört.
- Vertrauliche Unternehmensinformationen teilen – weder offen noch versteckt.
- Medizinische Wirkversprechen oder Produktbewertungen abgeben.
- Fotos, Kontaktdaten oder andere personenbezogene Daten ohne Zustimmung teilen.
- Sensibles Material zeigen (Dokumente, Prototypen, Whiteboards).
- Nicht öffentlich diskutieren oder rechtfertigen, wenn es um Beschwerden, Falschinformationen etc. geht.
- Keine eigenen Stellungnahmen veröffentlichen bei kritischen Aktivitäten.

Ansprechpartner bei Problemen oder Unsicherheiten:

- Team Content & Campaign: socialmedia@bauerfeind.com
- Unternehmenskommunikation: kommunikation@bauerfeind.com
- Datenschutz: datenschutzbeauftragter@bauerfeind.com